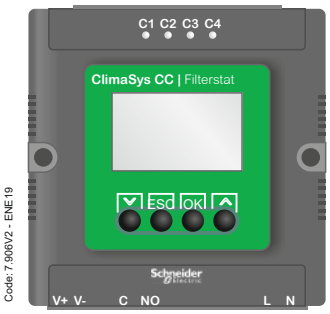
de Filterstat - Steuerungsüberwachung für den Status von Gehäusen

Schneider Electric



Code: 7.906V2 - ENE19

NSYCCOFST●●●●V

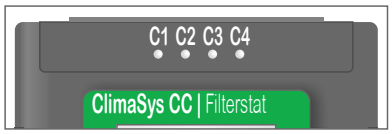
Steuert und überwacht den Status von Belüftungssystemen in Schaltschränken, um Ausfälle oder Störungen zu vermeiden.
Verfügt über Ports zum Anschluss von bis zu 4 Geräten (Sensoren für Filter oder Lüfter, Hubs oder weitere Filterstat-Steuerung).
Über diese Ports empfängt die Steuerung die Daten und speist die verbundenen Geräte.

Ein Relaisausgang (5 A) ist mit dem Status der Alarme verknüpft. Ein Analogausgang (0-10 V) ist mit der Verschmutzung des Filters verknüpft (Messen des Filters mit dem jeweils höchsten erfassten Verschmutzungsgrad).

Verbindung

V+ V- = 0-10 V Analogausgang
C NO = Relais SPST 5 A
L N = Leistung je nach Modell
C1, C2, C3, C4 = Verbindungsgeräte (Sensor, Hub, Filterstat usw.)

LEDs



Ausgestattet mit 8 LEDs, 2 pro Kanal (1 grün und 1 orange)
- Blinkt grün, Daten werden empfangen
- Blinkt orange, Daten werden gesendet
- Leuchtet orange, Probleme mit dem Kanal

Eigenschaften

Leistung:
- NSYCCOFST30V: **20 bis 28 VAC / 20 bis 30 VDC**
- NSYCCOFST90250V: **90 bis 250 VAC / 50/60 Hz**

Relais-Ausschaltleistung: **5 A SPST**
(potentialfreier Relaiskontakt)
Analogausgang: **0 bis 10 V**
Abmessungen: **80x80x41 mm**
Betriebstemperatur: **-40 bis +70 °C**
Lagertemperatur: **-45 bis +75 °C**
Relative Luftfeuchtigkeit bei Betrieb: **20 bis 85 %**
Speicherung der Einstellungen ohne Stromversorgung

Tastatur

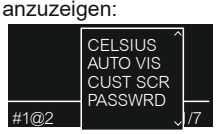


- Wechseln zum nächsten Datenbildschirm Erhöhen eines Werts
- Zurückkehren zum vorherigen Datenbildschirm Verringern eines Werts
- Aufrufen des Menüs zur Filterstat-Konfiguration
- Zugriff auf die Änderung einer Einstellung Bestätigen eines Werts, **OK**
- Verlassen des Menüs ohne Speichern der Daten Im Normalbetrieb Anzeige der Liste der verbundenen Geräte

Filterstat-Menü

Auf dem Steuerungsbildschirm können Sie die Geräte einzeln konfigurieren, die von jedem Gerät erfassten Informationen prüfen und die Geräte zurücksetzen. Mit der Option **HIDE** lässt sich die Datenanzeige filtern, sodass auf dem Bildschirm nur die jeweils erforderlichen Informationen angezeigt werden. Im Menü auf dem Bildschirm jedes Geräts kann festgelegt werden, ob das Gerät im **CUST SCR**-Betrieb angezeigt werden soll oder nicht. Im **ALL SCR**-Betrieb können Sie alle Bildschirme anzeigen, selbst bei aktivierter Option **HIDE ON**, und die darin enthaltenen Informationen prüfen oder konfigurieren. Im Menü können die Datenbildschirme konfiguriert werden.

gleichzeitig, [v] [^]
um das Menü wird anzuzeigen:



Temperatur: Ermöglicht die Definition der Temperatureinheiten.
CELSIUS (Grad Celsius)
FAHREN (Grad Fahrenheit)
Bildschirmanzeige: Anzeige der Datenbildschirme zu deren Bearbeitung, automatische Weiterschaltung.
AUTO VIS (alle 4 Sekunden wird zur nächsten Anzeige weitergeschaltet)
MAN VIS (der Bildschirmwechsel erfolgt durch Drücken der Pfeiltasten)
Datenbildschirme: Anzeige aller oder nur der jeweils aktivierten Bildschirme.
CUST SCR (nur die aktivierten werden angezeigt)
ALL SCR (alle werden angezeigt)
Passwort: Aktiviert: Um auf das Menü zugreifen zu können, muss der Code eingegeben werden.
PASSWRD (werkseitig 0000, deaktiviert)

Aktive Datenbildschirme



Datenbildschirm — Menü des Bildschirms — Konfigurierter Wert — Ändern des Werts — Speichern der Änderung



Nächster Bildschirm

Bei Erreichen des letzten Datenbildschirms eines Geräts wird zur Anzeige des ersten Bildschirms des nächsten Geräts weitergeschaltet.
Wenn sich die Bildschirmanzeige im Modus **AUTO** befindet und Sie eine Taste drücken, wechselt die Anzeige für 10 Minuten zur permanenten Anzeige und kehrt dann in den **AUTO**-Modus zurück.
Wenn Sie ein bestimmtes Gerät anzeigen möchten, drücken Sie die ESC-Taste. Dadurch wird eine Liste der Geräte aufgerufen. Mithilfe der Pfeiltasten können Sie dann das gewünschte Gerät auswählen (der Alarmbildschirm wird als ein weiteres Gerät aufgeführt).



Verlassen des Bildschirms ohne Speichern der Änderungen

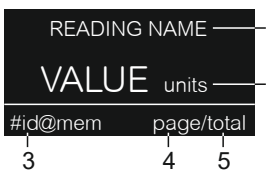
Zugriff mit aktiviertem Passwort



Datenbildschirm — Aufforderung zur Passworteingabe — Eingabe des konfigurierten Werts — Menü des Bildschirms

Nach der Eingabe des korrekten Passworts wird der Zugriff auf das Menü gewährt. Wenn 15 Minuten lang keine Taste gedrückt wird, wird erneut zur Passworteingabe aufgefordert.

Bildschirm



1 - Definition des Parameters
2 - Messwert mit den zugehörigen Einheiten
3 - Identifizierung des Ursprungs der Daten:
Gerät, zu dem die Daten gehören
@ Speicherort, an dem die Daten aufgezeichnet sind
4 - Nummer des angezeigten Bildschirms
5 - Gesamtzahl der für das Gerät anzuzeigenden Bildschirme, abhängig vom Modus: **CUST SCR oder ALL SCR**

Menü für den Schnellzugriff auf Geräte

Von jedem beliebigen Bildschirm aus können Sie durch Drücken der [ESC] -Taste das Menü aufrufen,
um eine Liste aller Geräte anzuzeigen.
Verwenden Sie die Pfeiltasten, um das gewünschte Gerät auszuwählen.



Nächstes Gerät — Erster Bildschirm

Schneider Electric Industries SAS • 35, rue Joseph Monier • CS 30323 - 92506 Rueil Malmaison Cedex France • www.se.com
PHA8355901-01 - 09/2023 © 2023 Schneider Electric - All rights reserved.

Verfügbare Bildschirme für Filterstat



1/7 Netzwerkgeräte

Gesamtanzahl der Geräte, die im Netzwerk verbunden sind, einschließlich des gerade verwendeten Geräts.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

2/7 Mit der Steuerung verbundene Geräte

Identifikation der Geräte, die direkt mit den Steuerungsports verbunden sind. Wenn #0 angezeigt wird, ist kein Gerät mit dem betreffenden Port verbunden.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (not seen in **CUST SCR** operation) H**IDE OFF** (immer angezeigt)
Zuweisung von Kanälen entsprechend dem Beispiel

#2	#4	#5	#0
C1	**C2**	**C3**	**C4**

3/7 Relaisausgang

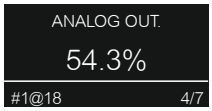
Relaisausgang (5 A), der mit den Alarmen verknüpft ist.
Sobald ein Alarm im Netzwerk ausgelöst wird, schaltet das Relais ein.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Funktionsweise: **REG** (wird bei Erkennung eines Alarms aktiviert und bleibt aktiv, bis der Alarm aufgehoben wird)
ON (permanent ein) **OFF** (permanent aus)

4/7 Analogausgang

Ausgang 0-10 V, verbunden mit dem Sensor für die Filterverschmutzung. Konfigurieren Sie den Ausgang so, dass entweder ein Prozentsatz (REG) oder ein fester Wert (FIX) für den Filter mit dem höchsten Verschmutzungsgrad angezeigt wird. Beispiel: Zeigt 54,3 % an und nicht 5,43 V.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Funktionsweise: **REG** (% des Filters mit dem höchsten Verschmutzungsgrad)
FIX (fester Wert)

5/7 Aktiver Alarm

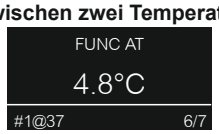
Zeigt an, ob die Steuerung einen aktiven Alarm aufweist. Alarm für überschrittene Temperaturdifferenz oder Kommunikation mit einem der für die ΔT-Berechnung relevanten Geräte unterbrochen. Siehe nächster Punkt.
AL1: Broken ref AL2: AT deviation



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

6/7 Konfiguration ΔT Delta-Temperatur und Alarm zwischen zwei Temperaturmessungen

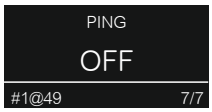
Berechnet die Temperaturdifferenz (Delta-T) zwischen zwei Sensoren, um den Wirkungsgrad des Kühlsystems zu ermitteln. Bei einer Einstellung von -0,6 ºC unter der Alarmschwelle wird der Alarm deaktiviert (wirkt durch Hysterese).
Ermöglicht die Einstellung des Temperaturfühlers für den Ein- und Auslass. Auslösung des Alarms, wenn der Sollwert erreicht wird.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Alarmdifferenz: Bei einer Einstellung von -0,6 ºC unter der Alarmschwelle wird der Alarm deaktiviert (wirkt durch Hysterese).
Temperaturmessung 1: **# id @ mem**
Messtemperatur 2: **# id @ mem**

7/7 PING-Funktion

Aktiviert einen visuellen Hinweis durch Invertierung der Bildschirmfarben (weißer Hintergrund und schwarze Buchstaben) zur einfacheren Identifizierung. Auf dem Bildschirm wird der Countdown der festgelegten Zeit bis zur PING-Aktion angezeigt. Option zum Neustart des Geräts mit den werkseitigen Parametern.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Zeit: **0 s** (aus), **30 s, 60 s** (Sekunden), **5 min, 15 min** (Minuten)
Version: **v1.1** (Softwareversion - **OK** drücken zur Anzeige der Gerätebeschreibung) **(HUB H.OLED v1.1)**
RESET: **RESET DEV** (setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück)

Verfügbare Bildschirme für das Filterstat Hub-Erweiterungsmodul (NSYCCOFSEM8U2)



1/5 Netzwerkgeräte

Gesamtanzahl der Geräte, die im Netzwerk verbunden sind, einschließlich des gerade verwendeten Geräts.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

2/5 Mit der Steuerung verbundene Geräte

Identifikation der Geräte, die direkt mit den Steuerungsports verbunden sind. Wenn #0 angezeigt wird, ist kein Gerät mit dem betreffenden Port verbunden.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (not seen in **CUST SCR** operation)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Zuweisung von Kanälen entsprechend dem Beispiel

#2	#4	#5	#8	#0	#1	#7	#6
C1	**C2**	**C3**	**C4**	**C5**	**C6**	**C7**	**C8**

3/5 Aktiver Alarm

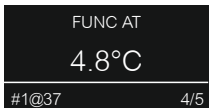
Zeigt an, ob die Steuerung einen aktiven Alarm aufweist. Alarm für überschrittene Temperaturdifferenz oder Kommunikation mit einem der für die ΔT-Berechnung relevanten Geräte unterbrochen. Siehe nächster Punkt.
AL1: Broken ref AL2: AT deviation



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

4/5 Konfiguration ΔT Delta-Temperatur und Alarm zwischen zwei Temperaturmessungen

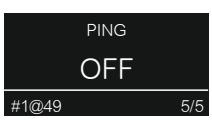
Berechnet die Temperaturdifferenz (Delta-T) zwischen zwei Sensoren, um den Wirkungsgrad des Kühlsystems zu ermitteln. Bei einer Einstellung von -0,6 ºC unter der Alarmschwelle wird der Alarm deaktiviert (wirkt durch Hysterese).
Ermöglicht die Einstellung des Temperaturfühlers für den Ein- und Auslass. Auslösung des Alarms, wenn der Sollwert erreicht wird.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Alarmdifferenz: Bei einer Einstellung von -0,6 ºC unter der Alarmschwelle wird der Alarm deaktiviert (wirkt durch Hysterese).
Temperaturmessung 1: **# id @ mem**
Messtemperatur 2: **# id @ mem**

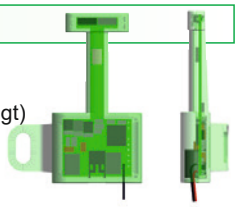
5/5 PING-Funktion

Aktiviert einen visuellen Hinweis durch Invertierung der Bildschirmfarben (weißer Hintergrund und schwarze Buchstaben) zur einfacheren Identifizierung. Auf dem Bildschirm wird der Countdown der festgelegten Zeit bis zur PING-Aktion angezeigt. Option zum Neustart des Geräts mit den werkseitigen Parametern.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** HIDE ON (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Zeit: **0 s** (aus), **30 s, 60 s** (Sekunden), **5 min, 15 min** (Minuten)
Version: **v1.1** (Softwareversion - **OK** drücken zur Anzeige der Gerätebeschreibung) **(HUB HUB8 v1.1)**
RESET: **RESET DEV** (setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück)

Verfügbare Bildschirme für den Lüftersensor (NSYCCARPM)



1/14 Lüfterdrehzahl
Umdrehungen der Lüfterflügel pro Minute.

FAN SPEED
3433RPM
#2@2 1/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

2/14 Stromaufnahme
Stromaufnahme des Lüfters bei einer Wechselstromversorgung. Bei einer Gleichstromversorgung muss die Torsionsmessung deaktiviert werden, damit der Alarm nicht ausgelöst wird (Bildschirm 6/14).

FAN CURRENT
128mA
#2@4 2/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

3/14 Lufttemperatur
Misst die Temperatur der Luft, die durch den Lüfter strömt. Auf einer Skala von -40 °C bis +70 °C.

TEMPERATURE
25.0°C
#2@4 3/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

4/14 Betriebsstunden
Zeigt die Anzahl der Betriebsstunden des Lüfters seit der letzten Rücksetzung in 10-Stunden-Schritten an. Kann gelöscht und zurückgesetzt werden.

RUN HOURS
40hour
#2@8 4/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
RESET: **RESET** (Löschen der Daten)

5/14 Alarme
Alarme, die im Sensor aktiv sind, siehe Alarmbildschirm.
AL1: Temp high (Temp. hoch)
AL2: Temp low (Temp. niedrig)
AL3: Fan blocked (Lüfter blockiert)
AL4: RPM out (slow/fast) (Drehung langsam/schnell)
AL5: Lack current (Kein Strom)
AL6: Lifetime over (Nutzungsdauer abgelaufen)

ALARMS
NONE
#2@10 5/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

6/14 Alarmkonfiguration und Lüfterstatus
Zeigt den Status der Alarme an und ermöglicht Ihnen Folgendes: Konfiguration der Alarme für Strom und Drehzahl.
Drehzahlalarm: Messwert kontinuierlich unter dem Sollwert.
Stromalarm: Umdrehung, aber kein Stromverbrauch erkannt oder umgekehrt. Aktivieren Sie für Lüfter mit Gleichstromversorgung den Alarm für Stromausfall „Lack current".

FAN MONITOR
NO ALARM
#2@22 6/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Stromalarm: **AL. CUR ON** (Alarm, wenn Drehzahlwerte und 0 mA gemessen werden)
AL. CUR OFF (Alarm deaktiviert)
Drehzahlalarm: **1000 RPM** (für den Alarm festgelegter Wert)
0 RPM (Alarm deaktiviert)

7/14 Nutzungsdauer des Lüfters
Verbleibende Nutzungsdauer des Lüfters unter Berücksichtigung der bisherigen Verwendung und der Betriebstemperaturen. Es wird ein Alarm ausgegeben, wenn der Zielwert erreicht wird.

REM. LIFE
54380hour
#2@28 7/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Nutzungsdauer: **100000hour** (für den Alarm festgelegter Wert, einstellbar)
Benachrichtigungspunkt: gekennzeichnet durch **VIOLETTE LED**

8/14 Stromaufnahme des Lüfters
Berechnet die Leistungsaufnahme des Lüfters unter Angabe von Versorgungsart, Spannung und Phi-Koeffizient (je nach Lüfter).

FAN POWER
54W
#2@33 8/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Versorgungsart: **SINGLE** (zweiphasige Leitung)
THREE L-L (dreiphasiger Anschluss Leitung zu Leitung)
THREE L-N (dreiphasiger Anschluss Leitung zu Neutralleiter)
OFF (deaktiviert die Verbrauchsberechnung)
Versorgungsspannung: **230 VAC** (zweiphasige Leitung)
Phi-Koeffizient: **0.700 phi** (Skala 0,2 bis 1)

9/14 Gesamtstromaufnahme des Lüfters
Gesamtstromverbrauch des Lüfters, kann gelöscht und auf null zurückgesetzt werden.

FAN ENERGY
2.6KwH
#2@41 9/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
RESET: **RESET** (Löschen der Daten)

10/14 Übertemperaturalarm
Meldet einen Alarm, wenn der Temperatursensor einen höheren Wert als die festgelegte Einstellung misst (Werkseinstellung: 60°C). Die aktuelle Temperaturmessung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

AL. HIGH TEMP
24.6°C
#2@46 10/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Alarmtemperatur: **60,0 °C** (auf einer Skala von +10 °C bis +70 °C)

11/14 Untertemperaturalarm
Meldet einen Alarm, wenn der Temperatursensor einen niedrigeren Wert als die festgelegte Einstellung misst (Werkseinstellung: -5 °C). Die aktuelle Temperaturmessung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

AL. LOW TEMP
24.6°C
#2@54 11/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Alarmtemperatur: **-5,0 °C** (auf einer Skala von -40 °C bis +30 °C)

12/14 Maximale registrierte Temperatur
Die höchste von diesem Sensor aufgezeichnete Temperaturmessung.

FUNC MAX
29.8°C
#2@62 12/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
RESET: **RESET** (Löschen der Daten)

13/14 Minimale registrierte Temperatur
Die niedrigste von diesem Sensor aufgezeichnete Temperaturmessung.

FUNC MIN
7.2°C
#2@67 13/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
RESET: **RESET** (Löschen der Daten)

14/14 PING-Funktion
Aktiviert einen visuellen Hinweis durch Invertierung der Bildschirmfarben (weißer Hintergrund und schwarze Buchstaben) zur einfacheren Identifizierung. Auf dem Bildschirm wird der Countdown der festgelegten Zeit bis zur PING-Aktion angezeigt. Option für den Neustart des Geräts mit den werkseitigen Parametern.

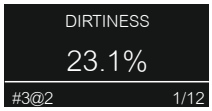
PING
OFF
#2@72 14/14

Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Zeit: **0 s** (aus), **30 s, 60 s** (Sekunden), **5 min, 15 min** (Minuten)
Version: **v1.1** (Softwareversion - **OK** drücken zur Anzeige der Gerätebeschreibung) **(SLV FAN v1.1)**
RESET: **RESET DEV** (setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück)

Verfügbare Bildschirme für den Filter-Verschmutzungssensor (NSYCCAFSDUST)

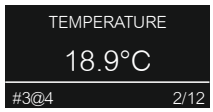


1/12 Verschmutzungsgrad
0 % Filter sauber
100 % Filter vollständig durch Schmutz verstopft



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

2/12 Lufttemperatur
Misst die Temperatur der Luft, die durch den Filter strömt. - 40 °C bis +70 °C / -40 °F bis +158 °F



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

3/12 Letzt. Filterwechsel
Anzahl der Tage seit dem letzten Auswechseln des Filters.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
RESET: **RESET** (Löschen der Daten)

4/12 Filterwechsel insg.
Gibt an, wie oft der Filter insgesamt ausgewechselt wurde.



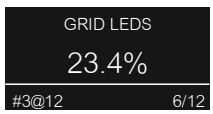
Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

5/12 Aktiver Alarm
Alarme im Filtersensor:
AL1: Temp high (Temp. hoch)
AL2: Temp low (Temp. niedrig)
AL3: Filter alarm (Filteralarm)



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)

6/12 LEDs der Ausgangskonfiguration
Eingestellt, wenn die Benachrichtigungs-LEDs aktiviert sind:
Filterstatus: Grün -> 0 % bis 60 % Filterverschmutzung
Gelb -> 60 % bis 80 % Filterverschmutzung
Rot -> 80 % bis 100 % Filterverschmutzung
Alarme: Blinkt rot -> Alarm im System
Demo: Aktiviert den Anteil der LED-Farben nach dem Zufallsprinzip, um den gesamten verfügbaren Farbbereich anzuzeigen.
Helligkeit: Leuchtintensität der LEDs



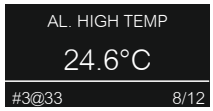
Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Die LEDs sind aktiviert: **FILTER + AL** (für Filterstatus und Alarme)
ALARM (nur für Alarme)
FILTER (nur für Filterstatus)
OFF (deaktiviert die Benachrichtigungs-LEDs)
DEMO (Farbe der LEDs zufällig, nicht bezeichnend)
Helligkeit: **BRIGHT** (25%, 50%, 75% or 100%)

7/12 Nächst. Filterwechsel
Verbleibende Nutzungsdauer bis zum nächsten Filterwechsel. Gibt an, wann der Filter ausgewechselt werden soll. Löst einen Alarm aus, sobald der Zielwert erreicht ist.



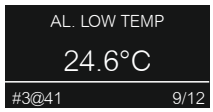
Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im CUST SCR-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Nutzungsdauer: **80 %** (für Alarm festgelegter Wert, einstellbar)
Benachrichtigungspunkt: gekennzeichnet durch **ROTE LED**

8/12 Übertemperaturalarm
Meldet einen Alarm, wenn der Temperatursensor einen höheren Wert als die festgelegte Einstellung misst (Werkseinstellung: 60°C).
Die aktuelle Temperaturmessung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



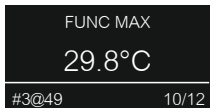
Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Alarmtemperatur: 60,0 °C (auf einer Skala von +10 °C bis +70 °C)

9/12 Untertemperaturalarm
Meldet einen Alarm, wenn der Temperatursensor einen höheren Wert als die festgelegte Einstellung misst (Werkseinstellung: 60°C).
Die aktuelle Temperaturmessung wird auf dem Bildschirm angezeigt.



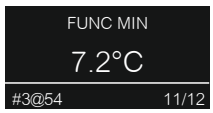
Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Alarmtemperatur: -5,0 °C (auf einer Skala von -40 °C bis +30 °C)

10/12 Maximale registrierte Temperatur
Die höchste von diesem Sensor aufgezeichnete Temperaturmessung.



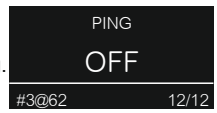
Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
RESET: **RESET** (Löschen der Daten)

11/12 Minimale registrierte Temperatur
Die niedrigste von diesem Sensor aufgezeichnete Temperaturmessung.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
RESET: **RESET** (Löschen der Daten)

12/12 PING-Funktion
Aktiviert einen visuellen Hinweis durch Invertierung der Bildschirmfarben (weißer Hintergrund und schwarze Buchstaben) zur einfacheren Identifizierung.
Auf dem Bildschirm wird der Countdown der festgelegten Zeit bis zur PING-Aktion angezeigt.
Option für den Neustart des Geräts mit den werkseitigen Parametern.



Menü
Anzeige: **HIDE ON** (im **CUST SCR**-Betrieb nicht angezeigt)
HIDE OFF (immer angezeigt)
Zeit: **0 s** (aus), **30 s, 60 s** (Sekunden), **5 min, 15 min** (Minuten)
Version: **v1.1** (Softwareversion - OK drücken zur Anzeige der Gerätebeschreibung)
(SLV FILTER v1.1)
RESET: **RESET DEV** (setzt das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück)

Alarmbildschirm

1/1 Aktive Alarme im Netzwerk
Dieser Bildschirm wird als ein weiteres Gerät am Ende der Geräte im Netzwerk aufgelistet. Wenn ein Alarm aktiviert wird, wird dieser Bildschirm permanent angezeigt. Wenn die Bildschirmoption 6/12 aktiviert wird (FILTER + AL oder ALARM), blinkt eine rote LED am Filtersensor.



Bildschirm ohne Alarme





Mit aktiven Alarmen



Die Anzahl der Bildschirme nimmt entsprechend dem Bedarf zu.

Filter alarm (Alarm für verschmutzten Filter) - Wird ausgelöst, wenn erkannt wird, dass die Verschmutzung des Filters den im Bildschirm **Filterwechsel insg.** festgelegten Wert (vom Benutzer einstellbar) überschreitet.
Temp high (Überhitzungsalarm) - Wird ausgelöst, wenn die gemessene Temperatur den im Bildschirm **Übertemperaturalarm** **Temp low (Gefrieralarm) -** Wird ausgelöst, wenn die gemessene Temperatur den im Bildschirm **Untertemperaturalarm** festgelegten Wert (vom Benutzer einstellbar) unterschreitet.
RPM slow (Alarm für niedrige Lüfterdrehzahl) - Wird ausgelöst, wenn die Lüfterdrehzahl den im Bildschirm **Alarmkonfiguration und Lüfterstatus** festgelegten Wert (vom Benutzer einstellbar) unterschreitet.
Fan blocked (Alarm für blockierte Lüfterflügel) - Wird ausgelöst, wenn ein Stromverbrauch im Lüfter, jedoch keine Drehbewegung des Lüfters erkannt wird (Energieverbrauch erkannt, keine Drehzahlwerte).
Lack current - Wird ausgelöst, wenn der Lüftersensor erkennt, dass sich der Lüfter dreht, jedoch keinen Strom verbraucht (Drehzahlwerte, aber kein Energieverbrauch erkannt, 0 mA).
Lifetime over - Wird ausgelöst, wenn das überwachte Gerät die erwartete Nutzungsdauer überschritten hat und durch ein neues ersetzt werden kann. Am Sensor blinkt eine violette LED.
AT deviation (Δt-Abweichung) - Wird ausgelöst, wenn die Abweichung Δt den im Bildschirm **Konfiguration Δt Delta-Temperatur und Alarm zwischen zwei Temperaturmessungen** festgelegten Wert (vom Benutzer einstellbar) überschreitet.
Broken ref (Geräteverbindung unterbrochen) - Tritt auf, wenn die Verbindung zu einem Gerät im Netzwerk getrennt wird, das Teil einer Berechnung ist. Beispiel: Sie trennen (vom Buskabel) ein Gerät, das Filterstat bei den Temperaturmessungen für das Temperaturdelta verwendet.